



Viel Fachwissen und Anregungen bietet die 15. Internationale Bioland Schaf- und Ziegentagung. Ganz nach der Devise Neue Perspektiven gemeinsam entdecken findet die Tagung zum ersten Mal in Kooperation mit den Schweizer Verbänden der Schaf- und Ziegenzucht und Bio Suisse statt. Die Tagung ist als Hybridveranstaltung geplant, d.h. es ist geplant, dass sowohl eine Teilnahme vor Ort in Allensbach am Bodensee als auch online möglich ist.

Drei Praxisexkursionen zu neun Betrieben geben vielseitige Einblicke in die Schweizer Milchschaf-, Fleischschaf- und Milchziegenhaltung.

20 Referierende aus Wissenschaft und Praxis vertiefen Themen rund um die kleinen Wiederkäuer: von der Fütterung und Milchqualität, über Weide, Parasitenmanagement und Tiergesundheit bis hin zu Wertschöpfungsketten und Marketing.

So erfahren die Teilnehmenden u.a., wie die Resistenzentwicklung bei Parasiten gegen Entwurmungsmittel verlangsamt werden kann. Und sie erhalten Tipps für ein erfolgreiches Management u.a. in der Milcherzeugung und im Fütterungscontrolling. Bei **Workshops** zu Zeitmanagement und Tiergesundheit oder einem Verkaufstraining können Teilnehmende konkret praktisch lernen.

So erklärt im Workshop "Tiergesundheit" eine praktizierende Tierärztin, wie man Gesundheitsprobleme vom Lamm bis zum erwachsenen Tier erkennt und auf Ursachen und geeignete Maßnahmen eingeht.

Im Workshop "Selbst- und Zeitmanagement" lernen die Teilnehmenden, wie sie mit der hohen Arbeitsbelastung im Alltag umgehen können.

Wie kann ich die Preise erzielen, die meine Produkte verdienen? Ob in der Direktvermarktung oder bei Ablieferung an die Molkerei – in dem Verkaufstraining bekommen die Teilnehmenden schlagkräftige Argumente an die Hand und lernen, worauf es im Verkaufsgespräch ankommt.

Praktikerberichte, unter anderem aus Schottland und den Niederlanden, sind besondere Highlights.

Das beliebte **traditionelle Spezialitätenbuffet** mit köstlichen Produkten von Schaf und Ziege bietet Präsenzteilnehmenden die Möglichkeit für Austausch und Gespräche.

Auch \square online gibt es Gelegenheit zum Netzwerken unter Kolleg*innen.

Die Tagung wird organisiert von Bioland, VHM, VSZM, ZZV BW, Bio Suisse, Schweizer Schaf- und Ziegenzuchtverbänden, FiBL, Agridea und dem Thünen-Institut.

Wir freuen uns, Sie auf der Tagung begrüßen zu können – sowohl in Allensbach am Bodensee als auch im virtuellen Raum. Die Durchführung der Fachtagung passen wir den Möglichkeiten nach den aktuellen Corona-Entwicklungen an.

Hier finden Sie jeweils aktuelle Informationen: www.bioland.de/schaf-und-ziegentagung



Sonntag, 31. Oktober 2021

Hinweis: Die Exkursionen sind als Präsenzveranstaltungen

geplant, finden ggf. jedoch online statt.

8:00 Uhr Abfahrt ab Tagungshaus für die

Exkursion A, B oder C

tagsüber Verpflegung unterwegs

19:45 Uhr Abendessen im Tagungshaus

Exkursion A: Milchschafe: Milcherzeugung und Hofverarbeitung

- Andreas Sauter, Wolfertswil, Biobetrieb,
 400 Milchschafe der Rasse Lacaune, Alpakas als Herdenschutztiere, Käsereigesellschafter
- Mittagessen: Grillbuffet auf Milchschafhof mit eigenem Schaffleisch
- Urs Mayer, Uesslingen, Bio Suisse (Knospe),
 600 Milchschafe, TMR-Fütterung, Melkkarussell, 25 Milchziegen für Lämmermilch,
 Molkerei Biedermann, NOP
- Stefan Marti, Klarsreuti, Bio Suisse (Knospe) und Demeter, 200 Milchschafe, Kompostierung der Hofdünger, kein Einsatz von Entwurmungsmitteln und Antibiotika, Frischgrasfütterung

Exkursion B: Fleischschafe: Herdenschäferei und Lammfleischerzeugung

- Marco Stettler, Mettendorf, 1000 Spiegelschafe und Braunköpfiges Fleischschaf, Zuchtbetrieb für Spiegelschafe
- Thomas und Bea Eugster, Kemptthal, Herdbuchzucht Dorper und Schwarzbraune Bergschafe, eigene Schlachtung
- Stefan Gantenbein, Speicher, Bio Suisse (Knospe), 150 Mutterschafe (Texel, Spiegel und SBS), Vermarktung ab Hof, Schaf-Scanning, Hütehund

Exkursion C: Milchziegen: Milcherzeugung und Hofverarbeitung

- Familie Fitze, Wil, 200 Gemsfarbige Gebirgsziegen, Ackerbau und Spezialkulturen, Melkkarussell, Herbst- und Frühlingsgeburten
- Waldhaus Chur, Betriebszweig der Landwirtschaftlichen Schule Plantahof, Bio Suisse (Knospe), 60 Milchziegen der Rasse Bündner Strahlen, 60 Milchschafe und 60 Mutterschafe, Herbstgeburten, Ackerbau
- Bruno Hagmann, Sennwald, Bio Suisse (Knospe), Vorstandsmitglied und Präsident der AG Zucht des SZZV, 80 Toggenburgerziegen, Herbstgeburten



Montag, 01. November 2021

ab 7:00 Uhr Frühstück / Anreise,

Einchecken für Neuanreisende / Einwählen

8:30 Uhr 🖳 Tagungseröffnung

• Andreas Kern, Bioland Beratung

9:00 Uhr 🖳 Bio-Kitze und Bio-Lämmer wertschätzend vermarkten

 Angelika Esser, Projektkoordinatorin "Bio-Kitze und-Lämmer wertschätzend in Süddeutschland vermarkten", VSZM (D)

• Marie Theres Schlemmer, Projektkoordinatorin "Bock auf Ziege", ZZV Oberösterreich (AT)

10:15 Uhr Kaffeepause

6

10:45 Uhr 🖵 Schaf- und Ziegenhaltung im Wandel der Zeiten

 Prof. Dr. Dr. Matthias Gauly, Freie Universität Bozen, Bozen (IT)

11:30 Uhr 🖵 Wie können wir Nutztiere nachhaltig in die Lebensmittelproduktion einbeziehen?

• Dr. Florian Leiber, FiBL Schweiz, Frick (CH)

12:15 Uhr 🖵 Umgang mit steigender Arbeitsbelastung: Veränderungen aktiv angehen

> Maike Aselmeier, Coachin und Mediatorin, Freiburg (D)

13:00 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr 🖵 virtueller Austausch

anschließend Block 1A oder 1B

Block 1A: PARASITENMANAGEMENT

14:30 Uhr — Parasitenresistenzen: Ausbreitung und Kontrolle durch selektive Entwurmung

• Steffen Werne, FiBL Schweiz, Frick (CH)

15:15 Uhr 🖵 Parasitenkontrolle durch Weidemanagement:

Auf was es ankommt

• Steffen Werne, FiBL Schweiz, Frick (CH)

16:00 Uhr Kaffeepause

16:30 Uhr $\ \square$ Gutes Weidemanagement aus zwei Perspektiven:

Fütterung und Parasiten

 Hanspeter Hug, Arbeitgeber: Strickhof, Kanton Zürich (CH)

17:15 Uhr 🖵 Fütterung Kleiner Wiederkäuer verstehen, planen, umsetzen und kontrollieren

• Marc Boessinger, ETH Zürich, Zürich (CH)

18:30 Uhr Pause

Block 1B: SELBST- UND ZEITMANAGEMENT

14:30 Uhr Workshop:

Familie und Betrieb unter einen Hut bringen

 Maike Aselmeier, Coachin und Mediatorin, Freiburg (D)

16:15 Uhr Kaffeepause

16:30 Uhr Workshop (Fortsetzung):

Familie und Betrieb unter einen Hut bringen

 Maike Aselmeier, Coachin und Mediatorin, Freiburg (D)

18:30 Uhr Pause

19:30 Uhr Traditionelles Spezialitätenbuffett

mit Schaf- und Ziegen-Köstlichkeiten aus der eigenen Erzeugung der Tagungsteilnehmenden

19:30 Uhr 🖵 Virtueller Austausch

Online Übertragung geplant

Dienstag, 02. November 2021

ab 7:00 Uhr Frühstück / Einwählen

8:00 Uhr 🖵 Gemeinsamer Start in den Tag

anschließend Block 2A, 2B oder 2C

Block 2A: MANAGEMENT IN DER SCHAF- UND ZIEGENHALTUNG

8:15 Uhr Tiergerechte Fressplatzgestaltung und Futtervorlage für Schafe und Ziegen

• Dr. Nina Keil, Agroscope, Tänikon (CH)

9:00 Uhr Praktikerbericht:

Kitzaufzucht mit dem ad libitum-Tränkeautomat

• Katharina Schwarz, Ringlihof, Horben (D)

9:45 Uhr Kaffeepause

8

10:15 Uhr Praktikerbericht:

Milchziegenhaltung auf Niederländisch: Produktion, Technik, Management, Züchtung, Durchmelken!

• Ronald Paardekooper, De Roozehoeve, Lottum (NL)

11:30 Uhr Praktikerbericht:

Züchtung auf Schottisch: Funktionaltät, Effzienz, Robustheit!

• Debbie und Neil McGowan, Incheochfarm, Perthshire (UK). Hinweis: Es wird gedolmetscht.

13:00 Uhr Mittagessen



Block 2B: TIERGESUNDHEIT

8:15 Uhr 🖵 Lämmergesundheit: von der Geburt

bis zum Jungtier

• Dr. Elisabeth Stöger, praktizierende Tierärztin, Feldkirchen (AT)

9:45 Uhr Kaffeepause

10:15 Uhr 🖵 Häufige Erkrankungen bei Schafen und Ziegen

erkennen und verstehen

• Dr. Elisabeth Stöger, praktizierende Tierärztin,

Feldkirchen (AT)

13:00 Uhr Mittagessen

Block 2C: VERKAUFSTRAINING

8:15 Uhr 🖵 Anforderungen an die Rohmilchqualität

aus Sicht der Verarbeitung

• Luc Mertz, Universität Hohenheim,

Stuttgart (D)

9:00 Uhr Workshop: Gute Argumente für faire Preise

• Sabina Schafer, Schafer Training, Basel (CH)

9:45 Uhr Kaffeepause

10:15 Uhr Workshop: Gute Argumente für faire Preise

• Sabina Schafer, Schafer Training, Basel (CH)

13:00 Uhr Mittagessen



11

Gemeinsames Programm für alle

14:00 Uhr 🖵 Innovative Betriebsführung im 21. Jahrhundert

• Dr. Leopold Kirner, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien, Wien (AT)

14:45 Uhr 🖵 Erfolgreiches Marketing:

Von 4 Schafen zum Vollerwerb

Ton 4 condicin zoni vonci were

• Daniel Ritler, Dani's Lamm, Lötschen (CH)

15:30 Uhr 🖵 Zusammenfassung und Ausblick

• Andreas Kern, Bioland Beratung

15:45 Uhr Gemeinsamer Ausklang bei Kaffee und Kuchen

15:45 Uhr 🖵 Virtueller Austausch

 $Kurz fristige\ Programm\"{a}nderungen\ behalten\ wir\ uns\ vor.$

Online Übertragung geplant

10



Veranstalter

Bioland e.V., Kaiserstraße 18, 55116 Mainz, Deutschland In Kooperation mit:



Agridea



Bio Suisse



Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL)



Thünen-Institut, Institut für Ökologischen Landbau



Verband für handwerkliche Milchverarbeitung im ökologischen Landbau e.V. (VHM)



Vereinigung der Schaf und Ziegenmilcherzeuger e.V. (VSZM)



Schweizer Milchschafzuchtgenossenschaft (SMG)



Schweizer Schafzuchtverband (SSZV)



Schweizer Ziegenzuchtverband (SZZV)



Ziegenzuchtverband Baden-Württemberg e. V. (ZZV BW)

Tagungsort

Vor-Ort: Tagungshotel St. Elisabeth,

Konradistraße 1, 78476 Allensbach-Hegne, Deutschland T. +49 (0)7533 9366-2000, E-Mail: info@st-elisabeth-hegne.de

Anreise Bahn: Bahnhof Allensbach. Fahrt zum Tagungshaus mit Bus (Haltestelle Hegne) oder Taxi (z.B. Taxi Albiez: T. +49 (0) 7533 933339).

Anreise PKW: Von Süden kommend: von Konstanz aus Richtung A 81. Hegne ist ausgeschildert. Aus Norden kommend: Von der A 81 kommend in Richtung Konstanz fahren. Vor Konstanz auf der linken Seite liegt Hegne.

Online: Die digitale Teilnahme erfolgt über unseren virtuellen Tagungsraum mit persönlichem Einwahllink.

Vorbereitungsteam

Andreas Kern, Katja Gilbert, Bioland e.V. mit freundlicher Unterstützung durch die Kooperationspartner

Ansprechpartnerin für Rückfragen

Katja Gilbert, T. + 49 (0) 821 34680 178, katja.gilbert@bioland.de

Anmeldung

Bitte online über www.bioland.de/schaf-und-ziegentagung

oder über www.bioland.de/veranstaltungskalender oder mit beiliegendem Anmeldeformular

Anmeldeschluss

Für Präsenz: 05.10.2021.

Für Online ist eine Anmeldung bis 20.10.2021 möglich.

Veranstalter und Rechnungssteller

Stellvertretend für alle Mitveranstalter: Bioland e.V., Auf dem Kreuz 58, 86152 Augsburg

Corona-Hinweise

Diese Fachtagung ist als Hybridveranstatung geplant, d.h. es ist geplant, dass eine Teilnahme in Präsenz vor Ort als auch online möglich ist.

In den nächsten Wochen kann es je nach Pandemie- und Gesetzeslage immer wieder zu neuen Anpassungen kommen.

Auf der Veranstaltungsseite **www.bioland.de/schaf-und-ziegentagung** können Sie sich jederzeit online über das Programm informieren.

Wir halten Sie auf dem Laufenden und informieren Sie dort über aktuelle Änderungen. So werden ggf. die Uhrzeiten im Online-Format noch angepasst.

Die Präsenzveranstaltung ist bei andauernden COVID-19 Restriktionen ggf. nur mit einer limitierten Teilnehmerzahl durchführbar. Anmeldungen darüber hinaus werden auf einer Warteliste gesammelt.

Für die Hygiene und Sicherheit der Gäste im Tagungshaus ist gesorgt. Es gelten die AHA-Regeln, die jeweils aktuellen gesetzlichen Vorgaben und das Hygienekonzept des Tagungshauses.

Sollte die Präsenzveranstaltung nicht stattfinden können und sollte die Fachtagung komplett online stattfinden, bekommen Präsenzteilnehmer den Tagungsbeitrag anteilig zurück erstattet.

Wir bitte Sie um Ihr Verständnis und Ihre Flexibilität.

Anmeldeformular

Teilnahme und Kosten¹ (Bitte ankreuzen)

Hiermit melde ich mich verbindlich zur 15. Internationalen Bioland Schaf- und Ziegentagung vom 31.10. – 02.11.21 an.

Name, Vorname
Exkursionspauschale Teilnahme Exkursion So, 31.10.21 inkl. Mittagsimbiss
90 € (Mitglieder²) / 105 € (Andere) B oder
Teilnahme Workshops □ C
Mo, 01.11.21 Familie und Betrieb unter einen Hut bringen (1B)
Di, 02.11.21 Tiergesundheit (2B)
Di, 02.11.21 Gute Argumente für faire Preise (2C) -> zeitgleich mit 2B
Die Teilnehmeranzahl pro Workshop ist begrenzt. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingang der Anmeldung. Bitte beachten: Workshop 2B und 2C finden zeitgleich statt!
Tagung Präsenz
Mo, 01.11 Di, 02.11.21
Frühbucher: bis 20.09.21: 150 € (Mitglieder²) / 205 € (Andere)
Normal: ab 21.09.21: 190 € (Mitglieder²) / 245 € (Andere)
Schüler*innen/Studierende (gegen Nachweis) 95€
Übernachtung und Verpflegung von So Abend bis Di Nachmittag
□ EZ: 325 € □ DZ: 295 € □ Pilgerzimmer (Du/WC auf Etage): 240 € (begrenzte Anzahl verfügbar)
/orabendanreise (Sa, 30.10.21)
EZ Ü/F: 85 €/Person
Pilgerzimmer: Ü/F 42 € (begrenzte Anzahl verfügbar)
ch nehme ein Doppelzimmer gemeinsam mit:
Nur Verpflegung: 155 €
Eine Teilnahme an der Tagung ohne Verpflegung ist nicht möglich.
Ich wünsche vegetarische Verpflegung
Tagung Online
Frühbucher: bis 20.09.21: 70 € (Mitglieder²) / 90 € (Andere)
Normal: ab 21.09.21: 90 € (Mitglieder²) / 110 € (Andere)
l) alle angegebenen Preise enthalten 19% MwSt.
2) Mitglieder von Bioland, VSZM, VHM, SMG, SSZV, SZZV, ZZBW
☐ Ich bin Mitglied bei:

Rechnungsempfänger/in

Betrieb/Firma
Straße + Hausnr.
PLZ + Ort
Telefon
-Mail für Anmeldebestätigung und Teilnehmerliste
Ich bin einverstanden, dass mein Name, Telefonnummer, Postleitzahl und E-Mail-Adresse zwecks Erstellung einer Teilnehmerliste

verwendet und auf Anfrage zur Bildung von Fahrgemeinschaften an

(Bitte korrekte Bezeichnung inkl. Rechtsform für die Rechnung)

Datum, Unterschrift für Ihre Anmeldung

Kurzfristige Programmänderungen behalten wir uns vor. Bitte informieren Sie sich unter www.bioland.de/schaf-und-ziegentagung.

andere Teilnehmer weitergegeben werden können.

Bezahlung aller Beträge und Kosten per SEPA-Mandat nach Rechnungserhalt. Alle Preise inkl. 19 % MwSt. Bei Absage ohne Nennung einer Ersatzperson bzw. Nichtteilnahme nach Anmeldefrist fällt eine Stornogebühr in Höhe von 40,- € an. Wir behalten uns vor, ggf. entstandene Verpflegungs- und Unterkunftskosten in Rechnung zu stellen.

SEPA-Lastschriftmandat

Bioland e.V. Kaiserstr. 18, 55116 Mainz; Gläubiger-Identifikationsnummer DE61gBV00000201601; Mandatsreferenz: entspricht Kundennummer auf der Rechnung; Ich ermächtige den Bioland e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Bioland e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Datum, Ort und Unterschrift für Abbuchung

DE _ _ | _ _ _ | _ _ _ | _ _ _ | _ _ _ | _ _ _ |

Bitte das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular an das Bioland Tagungsbüro schicken.

per Fax: 00 49 (0) 4262 9590-50 per E-Mail (Scan): tagungsbuero@bioland.de













































Voller Einsatz für das Beste.

Herausgeber

Bioland e.V. Tagungsbüro

Bahnhofstr. 15 b D-27374 Visselhövede Tel. 0049 (0)4262 9590-70 Fax 0049 (0)4262 9590-50

E-Mail: tagungsbuero@bioland.de

Redaktion Katja Gilbert

Andreas Kern

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier (Blauer Umweltengel) Auflage: 13.000

Bilder

Bioland, Sonja Herpich